



Inklusion

Der Begriff kommt vom lateinischen „includere“ = einschließen. Er beschreibt das Konzept einer Gesellschaft, in der jeder Mensch akzeptiert wird und gleichberechtigt sowie selbstbestimmt an dieser teilhaben kann – unabhängig von Geschlecht, Alter, Herkunft, Religion, Bildung, Behinderung oder sonstigen Merkmalen.



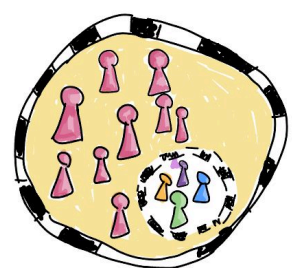
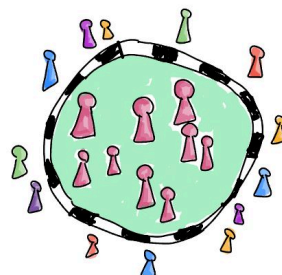
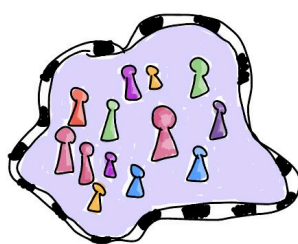
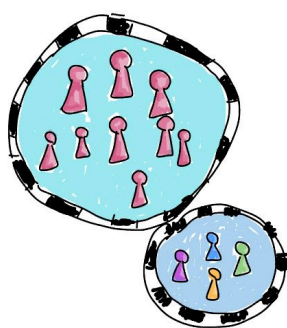
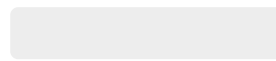
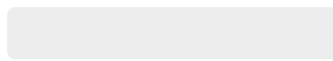
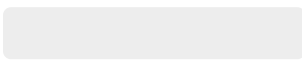
[Inklusion einfach erklärt](#)

- ① Sieh dir das Video zum Thema „INKLUSION“ an. Welche Aussagen treffen zu, welche sind falsch?

	richtig	falsch
Integration ist das gleiche wie Inklusion.	☐	☐
Ausgrenzung in einer Gesellschaft entsteht meist durch Bewertung.	☐	☐
Inklusion meint eine Gesellschaft der Vielfalt.	☐	☐
Barrierefrei bedeutet nur der Zugang zu Gebäuden.	☐	☐
Gelungene Inklusion wäre eine Ablehnung des Baus von Moscheen in Deutschland.	☐	☐
Menschen mit Behinderung fordern die volle gesellschaftliche Teilhabe.	☐	☐
Inklusion ist noch kein Menschenrecht.	☐	☐

- ② Inklusion ist das Gegenteil von Exklusion, aber auch mehr als Integration. Für welches Modell steht das jeweilige Schaubild? Ordne die Begriffe den Bildern zu:

Exklusion - Separation (Trennen) - Integration - Inklusion.



- ③ Sieh dir das Video an und nenne die drei Punkte, die die UN-Behindertenrechtskonvention fordert.



[UN-Konvention](#)

Soziale Minderheiten, zum Beispiel Menschen mit einer Behinderung, sollen nicht nur vor Diskriminierung geschützt werden. Ihnen müssen auch die gleichen Chancen wie allen anderen ermöglicht werden. Alle Menschen sollen gleichberechtigt am gesellschaftlichen und politischen Leben teilhaben, so sieht es die UN-Behindertenrechtskonvention vor.

- ④ Nenne Beispiele aus deinem Leben, wo dir Inklusion begegnet oder Hilfsmittel, um Barrierefreiheit zu schaffen.

- ⑤ Inklusion bezieht sich gegenwärtig in erster Linie auf Menschen mit Behinderung. Jedoch können auch andere Personengruppen (z.B. Migranten) von Exklusion betroffen sein. Im alltäglichen Leben stehen diese Menschen oftmals vor großen Hürden. Überlege dir zwei Beispiele aus dem Alltag, die zeigen, wodurch solche Menschen ausgeschlossen sind und welche Barrieren (Hürden) ihnen begegnen können.

